



FÜNFJÄHRIGER VON E-ROLLERFAHRERN (ZU ZWEIT AUF EINEM ROLLER) VERLETZT

Veröffentlicht am 11.06.2021 um 14:15 Uhr

Am Donnerstagnachmittag (10.06.2021) ist in Lübeck St. Lorenz ein fünf Jahre alter Junge von zwei Nutzern eines E-Rollers angefahren und erheblich am Kopf verletzt worden. Die beiden Männer flüchteten beim Anblick der anwesenden Mutter vom Unfallort. Der Junge musste zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht werden.

Gegen 14:15 Uhr wurde der fünfjährige Sohn aus einem Kindergarten an der Ecke Hansestraße/ Töpferweg abgeholt. Er hielt sich auf seinem Laufrad auf dem Gehweg unmittelbar vor der Einrichtung auf. Zur gleichen Zeit befuhren zwei Männer verbotswidrig gemeinsam auf einem E-Roller einer ortsbekannten Verleihfirma den Gehweg in Richtung der Wendischen



/ Foto: Jörg Schiessler/Stodo.News

Straße. Dabei erfassten sie den Jungen mit dem Gefährt. Er stürzte zu Boden und zog sich erhebliche Kopfverletzungen zu.

Besonders feige: Anstelle sich der Situation zu stellen, flüchteten die beiden Männer beim Anblick der Mutter in Richtung der Wendischen Straße. Im Rahmen der Fahndung konnten sie nicht mehr angetroffen werden.

Der Fünfjährige wurde mit erheblichen Kopfverletzungen von Einsatzkräften des Rettungsdienstes in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat in diesem Fall die Ermittlungen wegen des Verdachts der Verkehrsunfallflucht und fahrlässigen Körperverletzung aufgenommen. Weiterhin stellt das gemeinsame Fahren auf einem E-Roller sowie das Fahren auf dem Gehweg eine Ordnungswidrigkeit dar.

Es werden Zeugen gesucht, die Angaben zu den flüchtigen Männern auf dem roten Leih-E-Roller machen können. Sie sollen zwischen Ende 30 und Anfang 40 Jahre alt sein, ihr Erscheinungsbild wird mit "südländisch" beschrieben. Beide trugen zur Tatzeit kurze Hosen. Ein Mann war mit einem grauen Shirt, der zweite mit einem dunklen T-Shirt bekleidet. Sachdienliche Zeuginhinweise nimmt das 2. Polizeirevier unter der zentralen Rufnummer 0451-1310 entgegen.